

Bezirksliga Herren CUX

TSV Lunestedt IV : SC Hemmoor
Freitag, 13.01.2023, 20:00 Uhr

Sieg für den TSV Lunestedt IV

Auch dank Arne Gebken, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Lunestedt IV das Heimspiel gegen den SC Hemmoor in der Bezirksliga Herren CUX mit 9:5 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 10. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Andre Holscher den finalen Punkt holte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Runge / Holscher wehrten eine 1:0 Satzführung von Schrader / Schumacher ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Gebken / Winter beim 3:0 gegen Schmidt / Ehrenberg. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten derweil Schlüter / Haaren beim 3:0 gegen Konetzny / Horeis. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit 11:5, 11:6, 6:11, 11:8 siegte im Anschluss Arne Gebken gegen Stephan Schrader und gab dabei nur einen Satz her. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Thorsten Winter bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Julian Schmidt. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Es war ein langes Spiel, bis Tebbe Schlüter seine 2:3-Niederlage gegen Florian Ehrenberg quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte extrem überraschend, dann doch an die Gäste. Rüdiger Runge gelang es, Nils Konetzny im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Den Sieg von Tobias Horeis konnte Andre Holscher im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Einzel zwischen Volker Haaren und Joachim Schumacher endete indes mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Lunestedt IV und des SC Hemmoor. Beim wenig später folgenden 8:11, 11:7, 11:4, 12:10-Erfolg gegen Julian Schmidt kam Arne Gebken nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Thorsten Winter und Stephan Schrader, die Thorsten Winter letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Tebbe Schlüter am Nachbartisch die Begegnung, in die er auf dem Papier eigentlich als deutlicher Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Nils Konetzny abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Florian Ehrenberg war Rüdiger Runge, obwohl er alles gegeben hatte. Andre Holscher war in der Partie gegen Joachim Schumacher nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV Lunestedt IV nun ein Punkteverhältnis von 12:12 auf dem Konto, während der SC Hemmoor nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 2:18 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den Geestemünder TV II (TSV Lunestedt IV) bzw. gegen den TV Gut Heil Spaden (SC Hemmoor).

Statistik:

TSV Lunestedt IV

Doppel: Runge / Holscher 1:0, Gebken / Winter 1:0, Schlüter / Haaren 1:0

Einzel: A. Gebken 2:0, T. Winter 1:1, T. Schlüter 0:2, R. Runge 1:1, A. Holscher 1:1, V. Haaren 1:0

SC Hemmoor

Doppel: Schmidt / Ehrenberg 0:1, Schrader / Schumacher 0:1, Konetzny / Horeis 0:1

Einzel: J. Schmidt 1:1, S. Schrader 0:2, N. Konetzny 1:1, F. Ehrenberg 2:0, J. Schumacher 0:2, T. Horeis 1:0